

# Aus der Stadtratssitzung vom 19. Januar 2026

---

29. Januar 2026

An seiner Sitzung vom 19. Januar 2026 hat der Arboner Stadtrat die Rücktritte von Ipek Demirtas und Michael Hensel aus der Wirtschaftskommission zur Kenntnis genommen. Als neuen Unternehmensvertreter hat er rückwirkend per 1. Juni 2025 Michael Gritsch, Bereichsleiter Prüfstände bei der FPT Motorenforschung AG, Arbon, in die Kommission gewählt.

Das von der Arbon Energie AG erarbeitete neue Beleuchtungskonzept für die Haupt- und Promenadenstrasse West/Süd hat der Stadtrat zustimmend zur Kenntnis genommen. Das Konzept wurde von der Ortsbild- und der Grünraumkommission als umsetzbar beurteilt und wird im Rahmen des Bauauftragprojekts weiter konkretisiert.

Zudem hat der Stadtrat die am 3. März 2025 beschlossenen Aufhebungen von 16 Sondernutzungsplänen per 19. Januar 2026 in Kraft gesetzt, nachdem diese vom Departement für Bau und Umwelt des Kantons Thurgau genehmigt worden waren. Die Aufhebung des Gestaltungsplans Landquart wurde vom Kanton nicht genehmigt. Dieser bleibt rechtskräftig und wird bis Ende 2027 überprüft und angepasst.

Der Stadtrat hat den am 8. September 2025 beschlossenen Gestaltungsplan Mosterei Möhl per 19. Januar 2026 in Kraft gesetzt. Gleichzeitig wird der bisherige Gestaltungsplan aufgehoben. Die entsprechende Genehmigung seitens des Kantons liegt vor. Die amtliche Publikation und Nachführung der Planunterlagen erfolgt durch die Stadtplanung.

Des Weiteren hat der Stadtrat folgende Bewilligungen erteilt:

- der Mosterei Möhl AG, Arbon, für den Neubau ihrer Glas-Abfüllerei im Niederfeld, Arbon
- der Salt Mobile SA, Opfikon, für den Aus- und Umbau der bestehenden Mobilfunkanlage an der Schützenstrasse 9, Arbon